

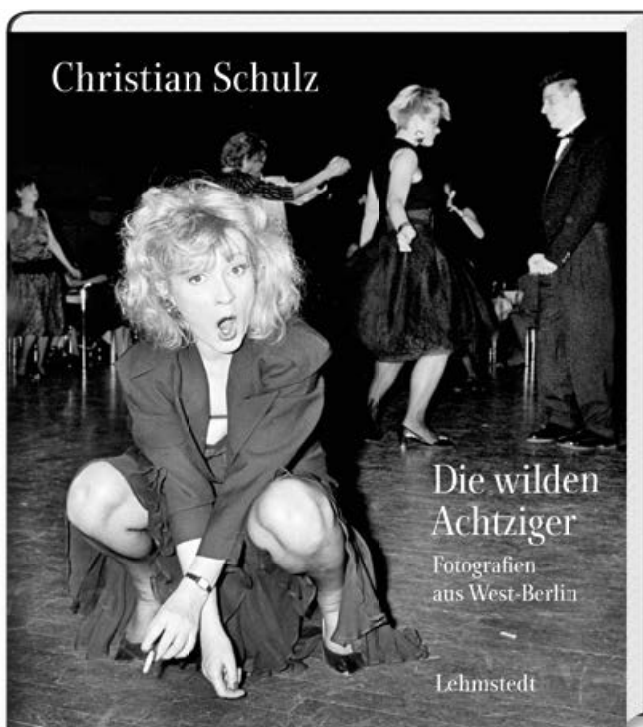
Lehmstedt Verlag



Herbst 2017

»Dass der für seine DDR-Fotobände berühmte Lehmstedt Verlag jetzt ein deutsch-deutsches Diptychon mit umgekehrter Chromatik herausgebracht hat, schwarzweiß der Westen, der Osten in Farbe, ist eine großartige Idee.«

Bettina Hartz, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung



Herausgegeben von Mathias Bertram
160 Seiten mit 130 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Schutzumschlag, Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-041-1
24,90 Euro



Herausgegeben von Mathias Bertram
128 Seiten mit 100 farbigen Abbildungen
24 x 27 cm, Schutzumschlag, Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-026-8
24,90 Euro



»Durch Schulz' zart beobachtendes Kameraobjektiv wirken sie ebenso entrückt wie auf menschliches Maß gebracht. Doch vielleicht ist es auch der utopische Glanz dieser versunkenen Halbstadt, der sie so leuchten lässt.« (Esther Slevogt, taz)



»Harald Hauswald ist der Heinrich Zille mit der Kamera. Er fotografiert das real existierende Leben, schnörkellos, ohne Pathos, aber auch ohne Häme.« (Lothar Heinke, Tagesspiegel)



»Hart, schrill und im körnigen Schwarz-Weiß gehalten, dokumentieren die Fotos das berüchtigte Treiben auf der anderen Seite der Mauer.« (TIP Berlin)



»Hauswalds Blick auf die Dinge scheint Oberflächen platzen zu lassen und die Geschichte dahinter freizulegen.« (Irmtraud Gutschke, Neues Deutschland)

Leipzig aus neuer Perspektive



Herausgegeben von Mark Lehmstedt
Mit einem Vorwort von Arnold Bartetzky
160 Seiten mit 130 farbigen Abbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-060-2
22,00 Euro

»Das klare Programm-Profil und eine gediegene Ausstattung der Bücher geben dem Verlag ein Gesicht. Entscheidend für den Erfolg ist jedoch Lehmstedts ausgeprägtes Gespür für Themen, die – scheinbar – auf der Straße liegen.« (Nils Kahlefeld, Deutschlandfunk, Bücherjournal)

Kein zweiter Fotograf hat die Entwicklung der Stadt Leipzig in den letzten Jahrzehnten so intensiv mit der Kamera verfolgt wie Armin Kühne. Seine Fotodokumentation über »Leipzig, die Stadt des Wandels« (gemeinsam mit Nils Gormsen), die in eindrucksvollen Bildpaaren die jüngste Baugeschichte festhält, ist längst zu einem Klassiker der Stadtliteratur geworden. Für sein neues Buch ist Armin Kühne zwei Jahre lang auf Kirchtürme und Wohnhochhäuser, auf Aussichtsplattformen und Hügel geklettert und zeigt nun Leipzig aus einer ganz ungewohnten Perspektive – aus »halber Höhe«. Selbst der beste Leipzig-Kenner kommt immer wieder ins Grübeln bei der Frage, was genau er auf den Bildern sieht – und von welchem Punkt aus sie fotografiert worden sind.



Armin Kühne (geb. 1940), Studium an der Ingenieurschule für Maschinenbau, Technologie im VEB Montan Leipzig, danach Direktor für Forschung und Entwicklung im VEB Famos Leipzig, seit 1979 freiberuflicher Fotoreporter, u.a. für das »Sächsische Tageblatt«, die »Union«, die »Mitteldeutschen Neuesten Nachrichten« und die »Leipziger Volkszeitung«

Die stille Poesie des
Leipziger Landes



Fotografien 1971–1989
Herausgegeben von Mathias Bertram und Mark Lehmstedt
128 Seiten mit 60 Duotone-Abbildungen
24 x 21 cm, Schutzumschlag,
Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-395797-002-2
20,00 Euro

Norbert Vogel (geb. 1944), 1965 bis 1970 Studium der Fotografie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig, seit 1970 freischaffende Tätigkeit im Berliner Raum und in Leipzig, vor allem für Zeitschriften («Deine Gesundheit», «Elternhaus und Schule», «Für Dich», «Freie Welt») und Buchverlage



Als der Fotograf Norbert Vogel 1986 gemeinsam mit zwei Textautoren das Buch »Leipziger Landschaften« veröffentlichte, glich dies einer kleinen Sensation. Erstmals wurden die verheerenden Folgen von Industrie und Braunkohletagebau öffentlich angeprangert, die die »heimliche Hautstadt« der DDR und ihr Umland zerstörten. Dreißig Jahre später ist davon (fast) nichts mehr zu spüren. Norbert Vogels Bilder waren schon damals weit mehr als bloße Dokumente, aber erst heute entfalten sie ihr große poetische Kraft. Die auf die Fotografien konzentrierte Neuausgabe des Klassikers zeigt Vogel als einen Meister wohldurchdachter Bildkompositionen, die auf äußerliche Effekte verzichten und ganz auf den ruhigen Betrachter vertrauen. So wird der Band zu einer Wiederentdeckung der Leipziger Straßen und Plätze, der Fluss- und Auenlandschaften, der Industrieanlagen und Tagebaue und schließlich des idyllischen Kohrener Landes vor den Toren der Stadt.

Abschlussband der illustrierten
Musikgeschichte Leipzigs

Musikstadt Leipzig in Bildern

Tatjana Böhme-Mehner Das 20. Jahrhundert

Lehmstedt



224 Seiten mit 210 ganzseitigen Farbabbildungen
24 x 27 cm, Schutzumschlag,
Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-024-4
24,90 Euro

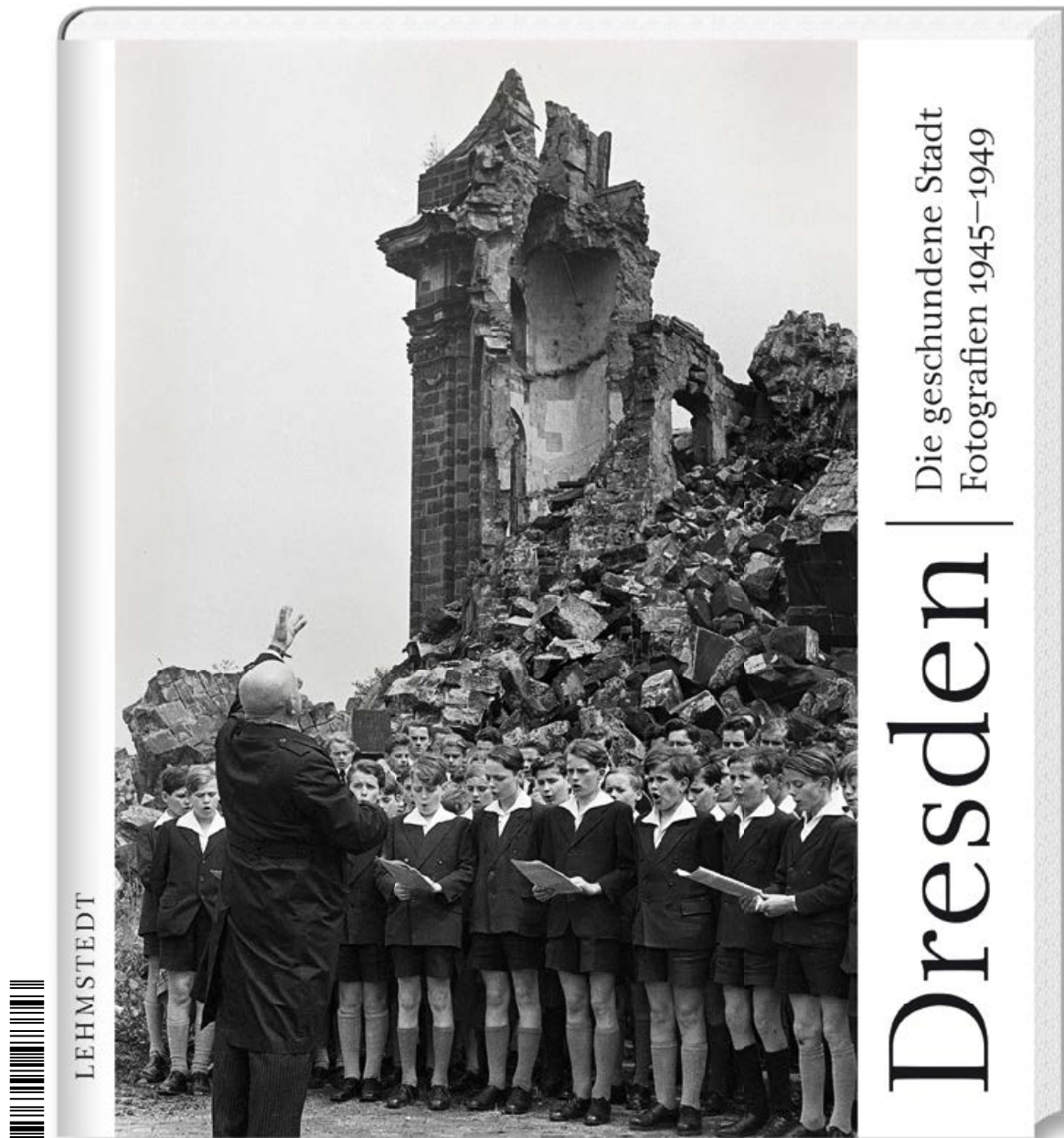
»Ein herrliches Geschenk für Leipziger – und für solche, die Auswärtige ein wenig neidisch machen wollen auf ihre Stadt«
(Peter Korfmacher, LVZ)

Mit der Berufung von Arthur Nikisch zum Kapellmeister des Gewandhausorchesters 1895 begann eine neue Epoche in der Geschichte der Musikstadt Leipzig. Trotz aller politischen und wirtschaftlichen Probleme und Katastrophen des 20. Jahrhunderts konnte die Stadt ihren Ruf als bedeutendes Zentrum der europäischen Musikkultur festigen und ausbauen. Das Gewandhaus, der zu Welt- ruhm gelangende Thomanerchor, zahllose Musikverlage und Notendruckereien strahlten weit über die Grenzen der Stadt hinaus. Parallel zur Pflege der klassischen Musik entfaltete sich ein reiches Leben im Bereich der moder- nen und der Unterhaltungsmusik, das Leipzig zur heim- lichen Hauptstadt des Jazz in der DDR und zur Wiege so erfolgreicher Rock-Bands wie »Renft« oder »Die Prinzen« werden ließ.



Tatjana Böhme-Mehner (geb. 1976), Studium der Musik- wissenschaft und Journalistik an der Universität Leipzig, 2003 Promotion, Forschungsaufenthalte und Lehrver- pflichtungen in Leipzig, Paris, Halle und Weimar, freie Musikpublizistin, Forschungen zur musikalischen Kultur- geschichte und zur Musik der Gegenwart

Auferstanden aus Ruinen



Herausgegeben von Mark Lehmstedt
im Auftrag der Deutschen Fotothek
160 Seiten mit 120 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Schutzumschlag,
Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-942473-74-3
24,90 Euro



»Sorgfältige Typografie, gutes Papier, Fadenheftung, Lesebändchen sind Standard. Der Lehmsstedt Verlag ist klein, aber seine Produkte sehen aus, als kämen sie aus einer ebenso großen wie altehrwürdigen Herstellung.« (Joachim Güntner, Neue Zürcher Zeitung)

Die alliierten Bombenangriffe auf Dresden vom 13. bis 15. Februar 1945 kosteten mehr als 20000 Menschenleben und zerstörten weite Teile der Stadt. Unmittelbar danach begannen zahlreiche Fotografen, berühmte Meister wie bis heute unbekannt gebliebene Amateure, die Verheerungen im Bild festzuhalten. Überwog zunächst das Entsetzen über das Geschehene, so gesellte sich bald die Neugier hinzu, wie die Dresdner ihre Stadt wieder zu einem bewohnbaren Ort umgestalteten. Dabei gelangen den Fotografen, darunter Richard Peter sen., Walter Möbius, Erich Höhne, Erich Pohl oder Roger und Renate Rössing, immer wieder Aufnahmen von großer künstlerischer Kraft, die über den rein dokumentarischen Charakter hinausgehen und das Wesen der ersten Jahre nach dem Ende des Krieges in gültigen Chiffren erfassen.

Eine Weltreise –
und eine Reise durch die Zeit



NORBERT BUNGE
Fotografien

Lehmstedt



Herausgegeben von Mathias Bertram
176 Seiten mit 134 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-059-6
30,00 Euro

Norbert Bunge (geb. 1941), Filmemacher, Kameramann, Fotograf und Galerist, aufgewachsen in Berlin, 1962 bis 1970 Kameramann im Berliner Studio des ZDF, seit 1974 Autor und Produzent zahlreicher Dokumentarfilme, seit 1996 Inhaber der Berliner Galerie »argus fotokunst«

Wer den Fotografien dieses Buches folgt, begibt sich auf eine über alle fünf Kontinente führende Weltreise, die zugleich eine Zeitreise von den frühen sechziger Jahren bis in die jüngste Vergangenheit ist. Dabei sind die aufgesuchten Orte so vielfältig, der Zeitraum der Beobachtungen so weitgespannt und die Eindrücke, die sie vom Leben in aller Welt vermitteln, so intensiv, dass man glauben könnte, eine Anthologie bekannter Fotografen in der Hand zu haben. Tatsächlich handelt es sich jedoch um die Bilanz der künstlerischen Arbeit des vielgereisten Berliner Fotografen Norbert Bunge, der bislang vor allem als Filmemacher und als Kurator von mehr als 100 Fotoausstellungen bekannt geworden ist. Mit seinen hier erstmals gesammelt publizierten Aufnahmen erweist er sich als sensibler Beobachter von Menschen und ihrer Lebensverhältnisse mit einem sicheren Sinn für klassische Bildkomposition.



»Norbert Bunes Fotografien sind so klar angelegt, dass sie für sich selbst stehen können, sie verrätseln nichts und brauchen keine über die Angabe von Ort und Zeit hinausgehenden Kommentare, um sich verständlich zu machen. Ihre Maßstäbe liegen in einem zeit- und ortsübergreifenden Humanismus und versuchen das in diesem Sinne Wahre mit dem Schönen zu verschmelzen.«
(Aus dem Vorwort von Mathias Bertram)



Vom Straßendorf zur
nobelsten Wohnlage Leipzigs



64 Seiten, 80 farbige Abbildungen, 1 Karte
12 x 20 cm, Klappenbroschur
ISBN 978-3-95797-056-5
6,00 Euro



»Wem's zu wohl ist, der wohnt in Gohlis.« Leipzigs vornehmstes Wohnviertel, das sich erst an der Wende zum 20. Jahrhundert vom kleinen Straßendorf zum dichtbesiedelten Wohngebiet entwickelte, hat aber nicht nur prächtige Wohn- und Geschäftshäuser der Gründerzeit und des Jugendstils zu bieten, sondern auch Kleinodien wie das barocke Gohliser Schlößchen und das Schillerhaus, in dem 1785 die durch Beethoven weltberühmt gewordene »Ode an die Freude« entstand. Der Spaziergang führt ebenso zu den einstigen Großbauten der Industrie und zum ehemaligen Militärviertel im Norden des Stadtteils, das gegenwärtig eine erstaunliche Umwandlung in ein attraktives Wohngebiet erlebt. »Gohlis« ist der zweite Band von Leipziger Stadtteolführern, die in loser Reihe im Lehmanns Verlag erscheinen.



Heinz Peter Brogiato (geb. 1958), Geograph, Leiter der Geographischen Zentralbibliothek und des Archivs für Geographie im Leibniz-Institut für Länderkunde e. V. in Leipzig

Messemetropole und Kulturzentrum



Leipzig in alten Ansichten Kalender 2018



14 Blatt, 13 farbige Abbildungen
45 x 33 cm, Spiralbindung
ISBN 978-3-95797-058-9
14,90 Euro



Sachbücher



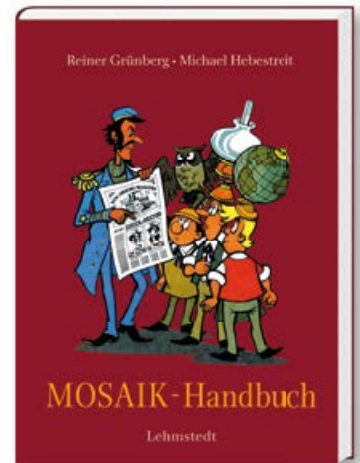
ISBN 978-3-937146-82-9
14,90 Euro



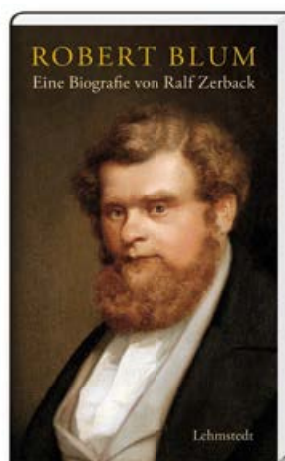
ISBN 978-3-942473-78-1
19,90 Euro



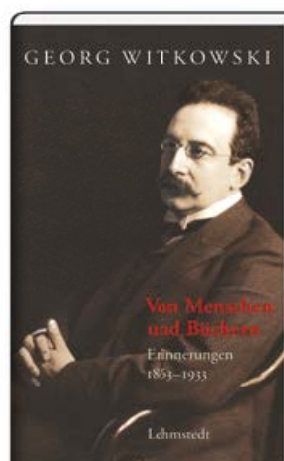
ISBN 978-3-937146-98-0
24,90 Euro



ISBN 978-3-942473-22-4
24,90 Euro



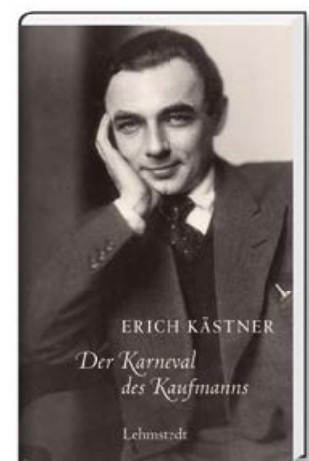
ISBN 978-3-937146-45-4
19,90 Euro



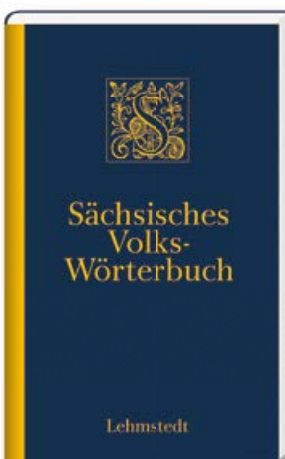
ISBN 978-3-937146-08-9
24,90 Euro



ISBN 978-3-942473-75-0
19,90 Euro



ISBN 978-3-937146-17-1
19,90 Euro



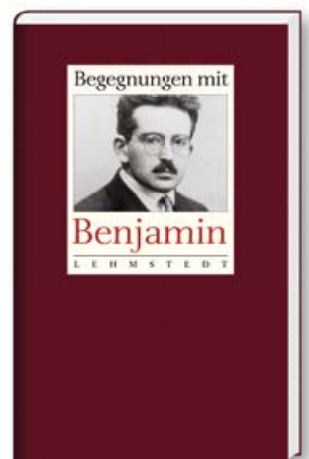
ISBN 978-3-937146-81-2
19,90



ISBN 978-3-942473-70-5
24,90 Euro



ISBN 978-3-942473-93-4
19,90 Euro



ISBN 978-3-95797-009-1
24,90 Euro



Alltagsleben in der DDR



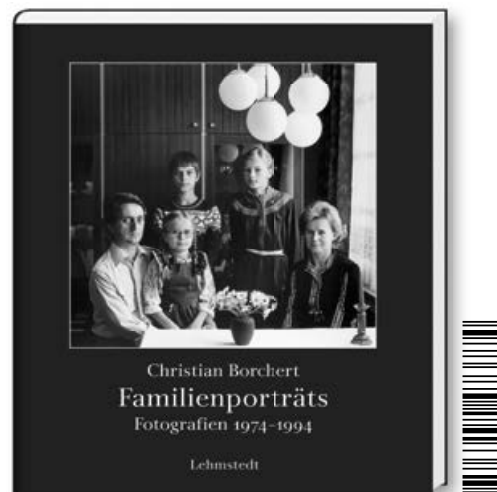
ISBN 978-3-942473-90-3
24,90 Euro



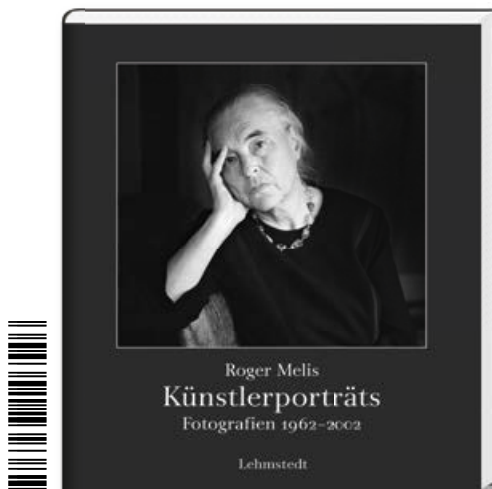
ISBN 978-3-942473-91-0
24,90 Euro



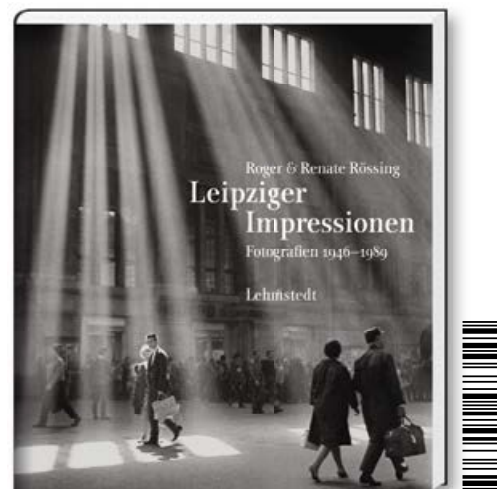
ISBN 978-3-942473-92-7
24,90 Euro



ISBN 978-3-942473-77-4
19,90 Euro



ISBN 978-3-937146-54-6
29,90 Euro



ISBN 978-3-942473-54-5
19,90 Euro

Lehmstedt photopockets

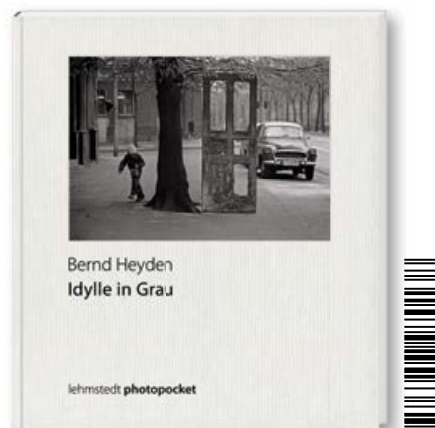


ISBN 978-3-95797-027-5
9,95 Euro

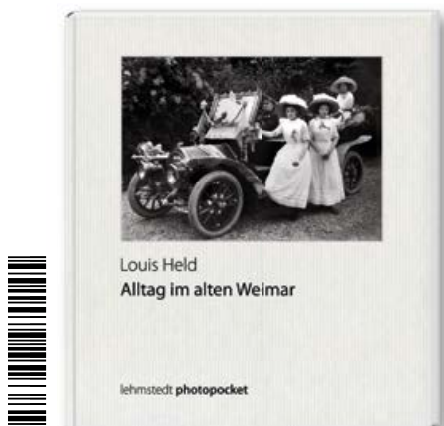
»Der Lehmstedt Verlag macht sich in einzigartiger Weise um realistische Fotografie in Deutschland verdient, was nicht genug hervorgehoben werden kann.« (Gerd Adloff, Junge Welt)



ISBN 978-3-95797-012-1
9,95 Euro



ISBN 978-3-95797-013-8
9,95 Euro

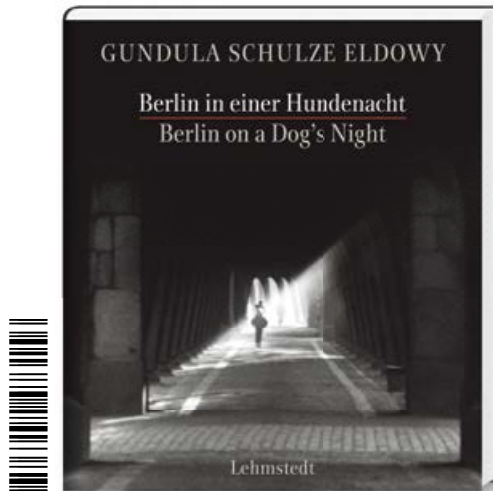


ISBN 978-3-95797-014-5
9,95 Euro



ISBN 978-3-95797-015-2
9,95 Euro

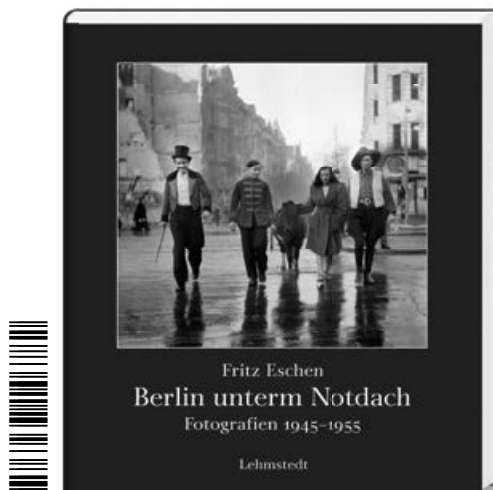
Berlin im Spiegel der Fotografen



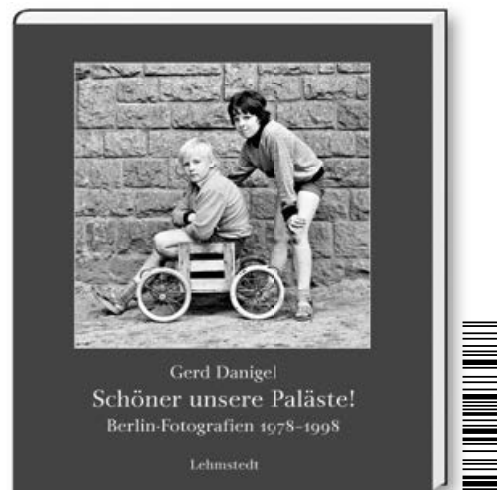
ISBN 978-3-942473-15-6
29,90 Euro



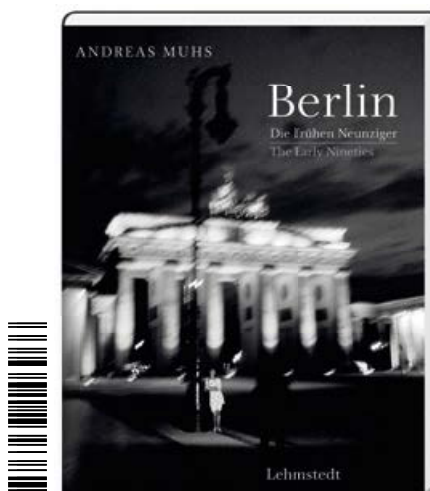
ISBN 978-3-942473-11-8
24,90 Euro



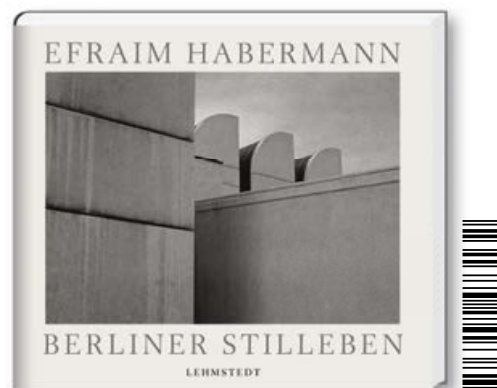
ISBN 978-3-937146-78-2
24,90 Euro



ISBN 978-3-942473-08-8
24,90 Euro



ISBN 978-3-937146-96-6
19,90 Euro

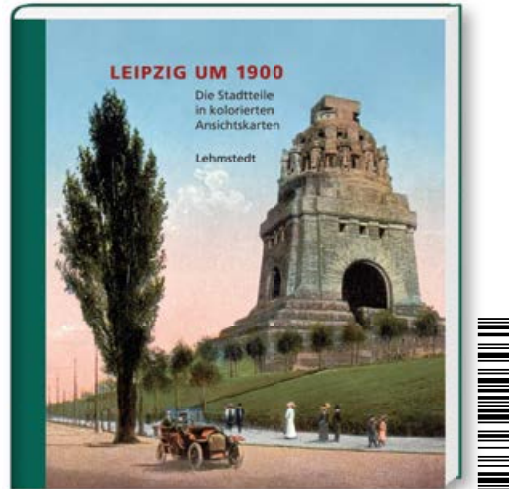


ISBN 978-3-942473-13-2
24,90 Euro

Leipziger Jahrhundert-Chronik

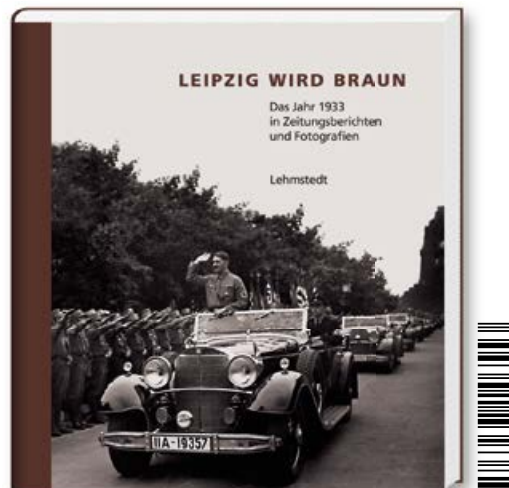


ISBN 978-3-937146-69-0
19,90 Euro

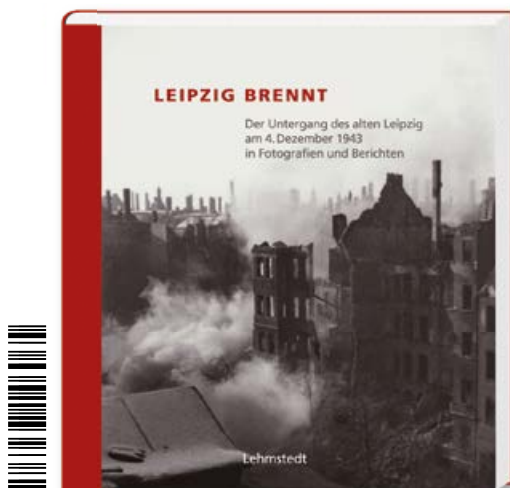


ISBN 978-3-937146-46-1
19,90 Euro

»Ein beklemmendes Buch, das man nicht so leicht wieder aus der Hand legt. Nach seiner Lektüre geht man mit einem anderen Blick durch die Stadt.«
(Wolfgang Tiefensee im Vorwort zu »Leipzig brennt«)



ISBN 978-3-937146-55-3
19,90 Euro

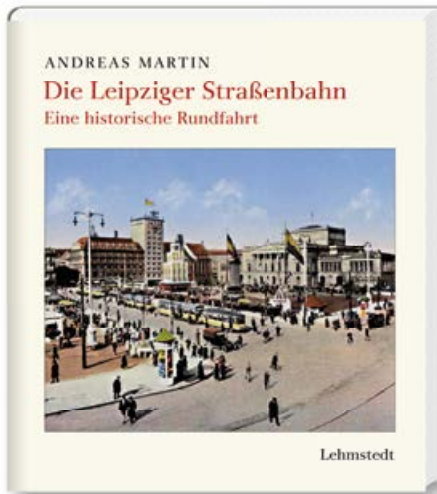


ISBN 978-3-937146-06-5
19,90 Euro



ISBN 978-3-942473-19-4
19,90 Euro

Sächsische Geschichte in Bildern



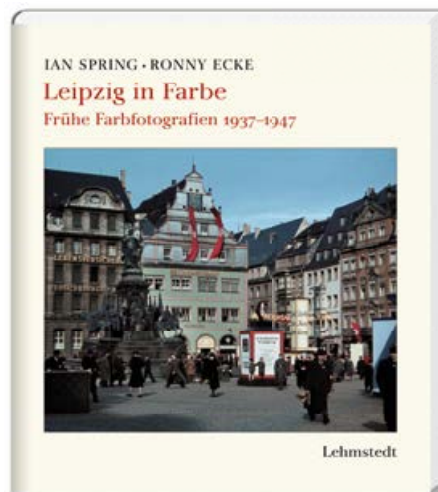
ISBN 978-3-942473-71-2
19,90 Euro



ISBN 978-3-937146-85-0
19,90 Euro



ISBN 978-3-95797-010-7
19,90 Euro



ISBN 978-3-942473-96-5
19,90 Euro



ISBN 978-3-942473-21-7
24,90 Euro



ISBN 978-3-942473-44-6
19,90 Euro

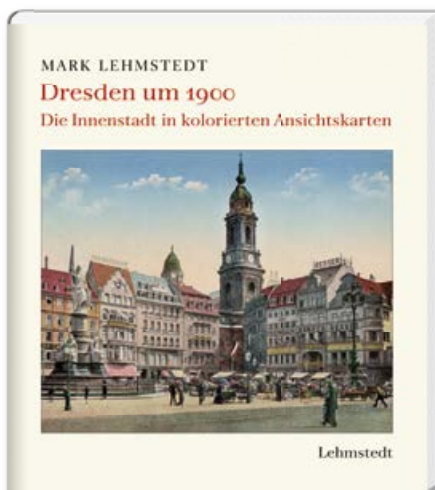
Sächsische Geschichte in Bildern



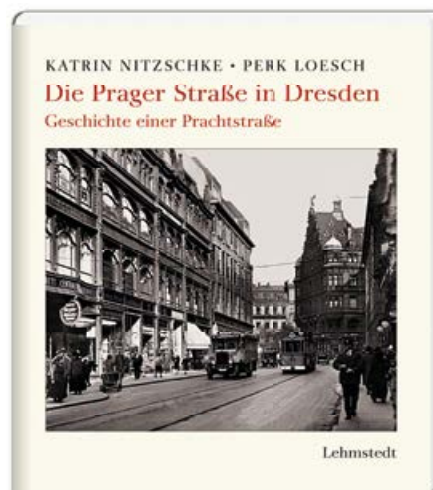
ISBN 978-3-942473-88-0
24,90 Euro



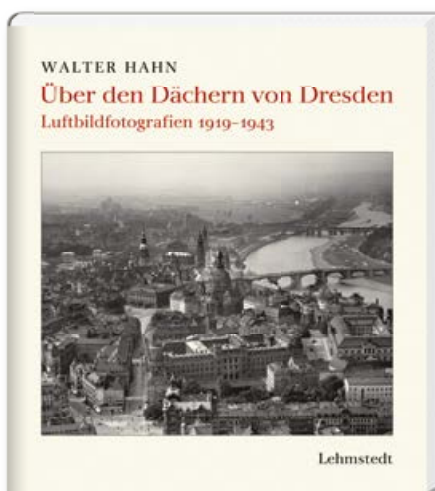
ISBN 978-3-942473-89-7
24,90 Euro



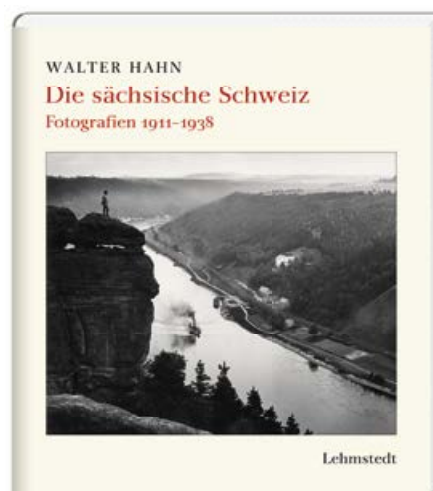
ISBN 978-3-942473-55-2
19,90 Euro



ISBN 978-3-942473-79-8
19,90 Euro



ISBN 978-3-937146-59-1
19,90 Euro



ISBN 978-3-937146-67-6
19,90 Euro



ISBN 978-3-942473-26-2
4,95 Euro
2. Auflage



ISBN 978-3-942473-59-0
ISBN 978-3-95797-017-6 (engl.)
4,95 Euro
2. Auflage



ISBN 978-3-942473-25-5
4,95 Euro
2. Auflage



ISBN 978-3-942473-28-6
5,00 Euro
3. Auflage



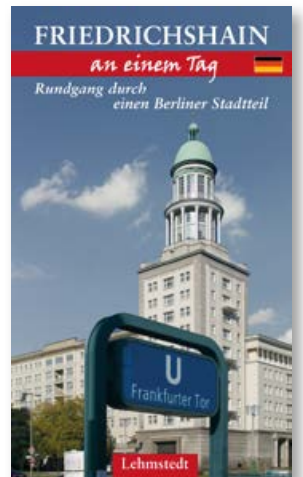
ISBN 978-3-95797-034-3
8,95 Euro
1. Auflage



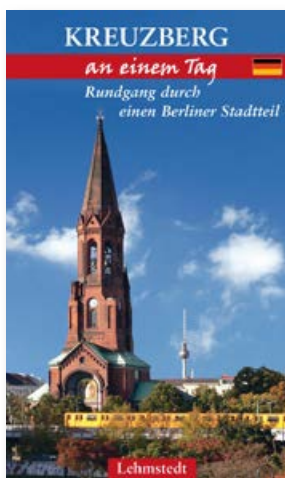
ISBN 978-3-95797-045-9
5,00 Euro
2. Auflage



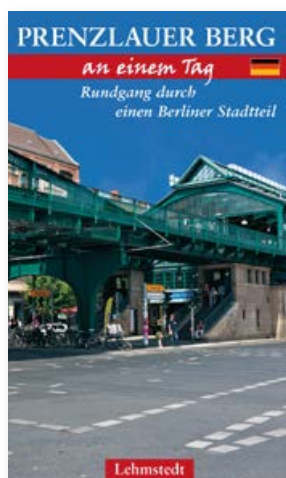
ISBN 978-3-942473-31-6
4,95 Euro
2. Auflage



ISBN 978-3-942473-30-9
4,95 Euro
2. Auflage



ISBN 978-3-942473-64-4
4,95 Euro
1. Auflage



ISBN 978-3-942473-65-1
4,95 Euro
1. Auflage

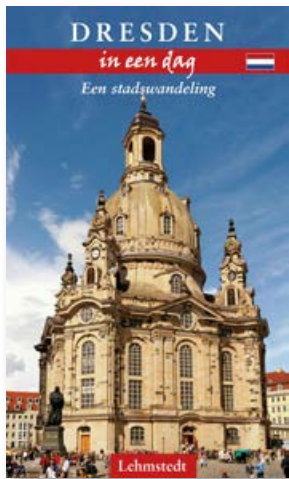


ISBN 978-3-942473-60-6
ISBN 978-3-95797-016-9 (engl.)
5,00 Euro
2. Auflage

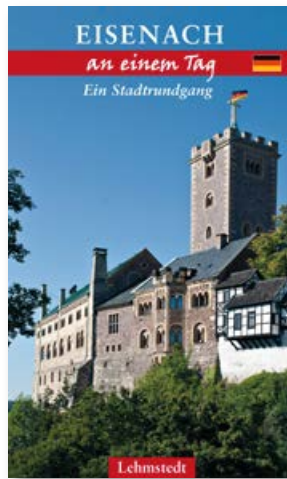


ISBN 978-3-937146-93-5
ISBN 978-3-942473-85-9 (engl.)
5,00 Euro
4. Auflage





ISBN 978-3-95797-023-7 (ndl.)
 ISBN 978-3-95797-022-0 (russ.)
 4,95 Euro
 1. Auflage



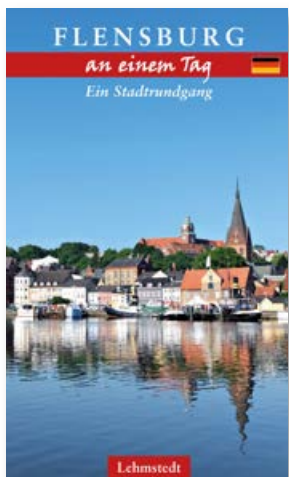
ISBN 978-3-942473-57-6
 ISBN 978-3-942473-86-6 (engl.)
 4,95 Euro
 2. Auflage



ISBN 978-3-942473-07-1
 4,95 Euro
 3. Auflage



ISBN 978-3-95797-036-7
 4,95 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-95797-046-6
 5,00 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-95797-047-3
 5,00 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-942473-84-2
 4,95 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-942473-52-1
 4,95 Euro
 1. Auflage

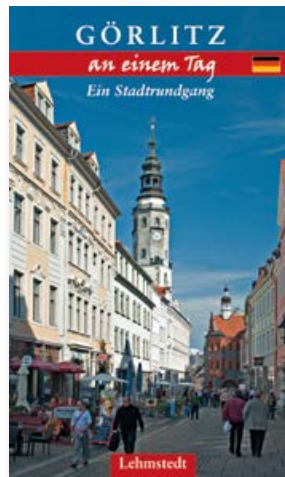


ISBN 978-3-95797-006-0
 4,95 Euro
 1. Auflage

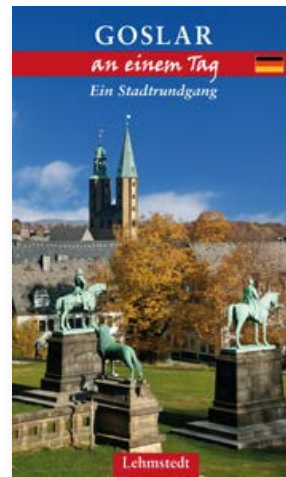




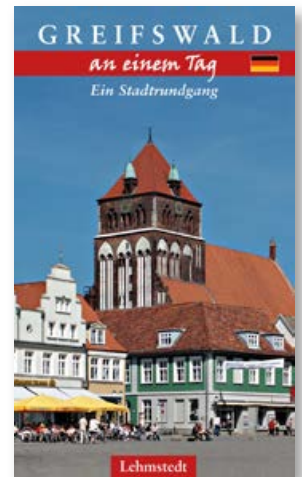
ISBN 978-3-95797-035-0
8,95 Euro
1. Auflage



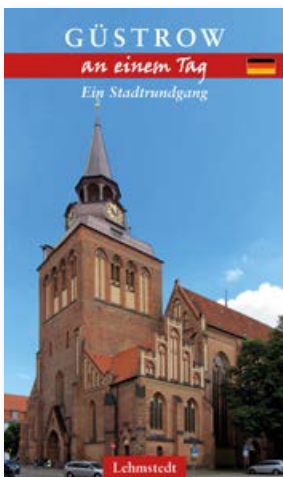
ISBN 978-3-942473-05-7
ISBN 978-3-95797-007-7 (engl.)
4,95 Euro
3. Auflage



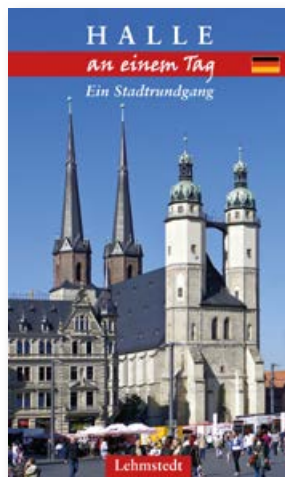
ISBN 978-3-942473-58-3
4,95 Euro
2. Auflage



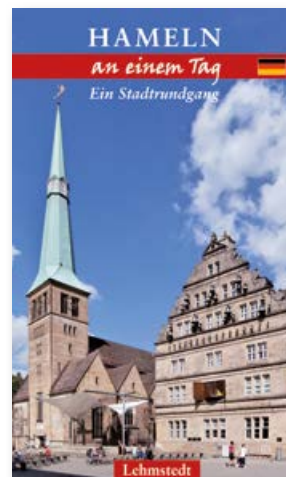
ISBN 978-3-942473-98-9
4,95 Euro
1. Auflage



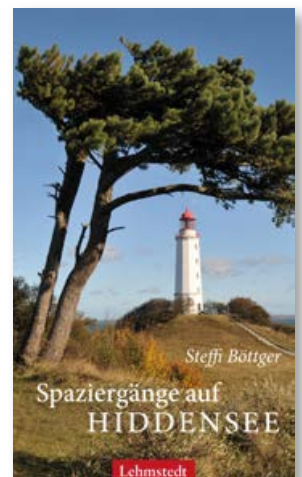
ISBN 978-3-95797-048-0
5,00 Euro
1. Auflage



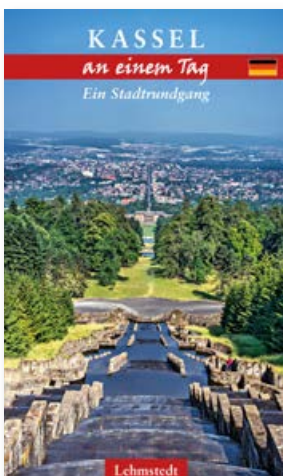
ISBN 978-3-937146-57-7
4,95 Euro
2. Auflage



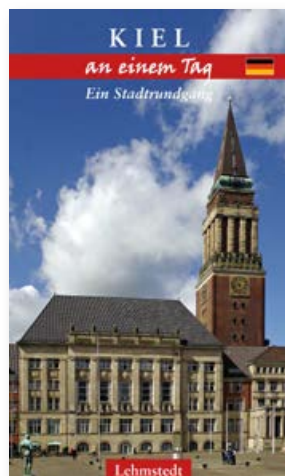
ISBN 978-3-942473-83-5
4,95 Euro
1. Auflage



ISBN 978-3-942473-56-9
4,95 Euro
2. Auflage



ISBN 978-3-95797-049-7
5,00 Euro
1. Auflage



ISBN 978-3-95797-037-4
4,95 Euro
1. Auflage



ISBN 978-3-95797-005-3
4,95 Euro
1. Auflage



ISBN 978-3-942473-61-3
4,95 Euro
2. Auflage

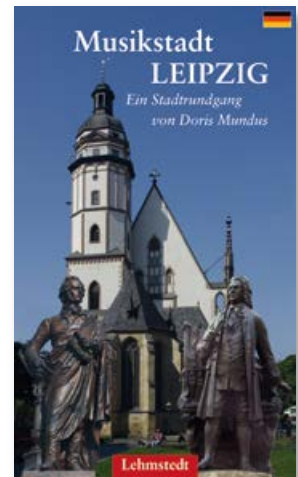




ISBN 978-3-937146-43-0
 ISBN 978-3-937146-53-9 (engl.)
 6,00 Euro
 7. Auflage



ISBN 978-3-942473-99-6 (frz.)
 ISBN 978-3-95797-021-3 (ndl.)
 ISBN 978-3-95797-020-6 (russ.)
 4,95 Euro
 1. Auflage



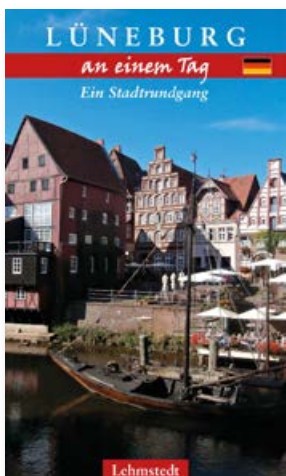
ISBN 978-3-942473-09-5
 ISBN 978-3-942473-37-8 (engl.)
 4,95 Euro
 1. Auflage



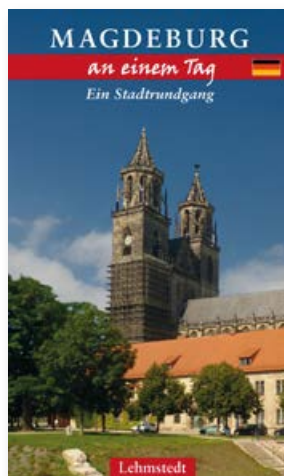
ISBN 978-3-95797-043-5
 4,95 Euro
 1. Auflage



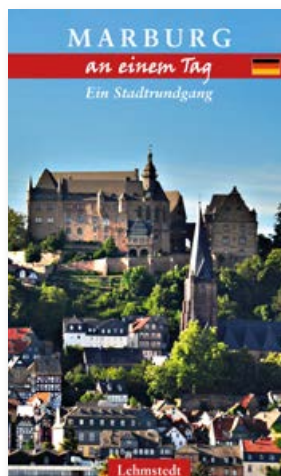
ISBN 978-3-95797-019-0
 4,95 Euro
 2. Auflage



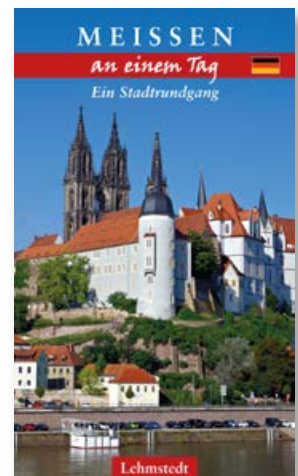
ISBN 978-3-95797-018-3
 5,00 Euro
 2. Auflage



ISBN 978-3-942473-33-0
 4,95 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-942473-63-7
 5,00 Euro
 2. Auflage

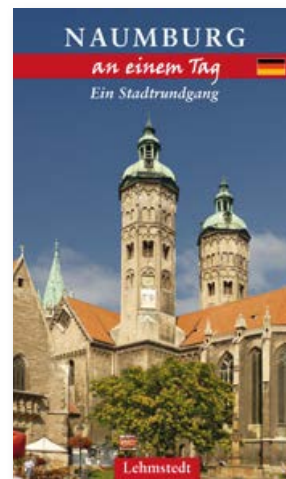


ISBN 978-3-95797-031-2
 4,95 Euro
 1. Auflage

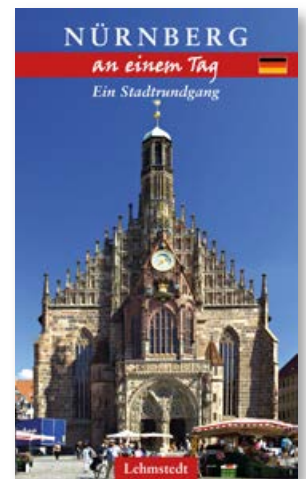




ISBN 978-3-95797-050-3
5,00 Euro
1. Auflage



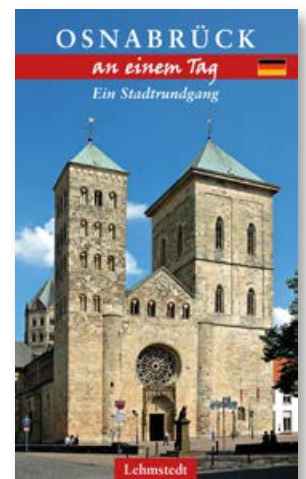
ISBN 978-3-942473-34-7
5,00 Euro
3. Auflage



ISBN 978-3-942473-29-3
5,00 Euro
3. Auflage



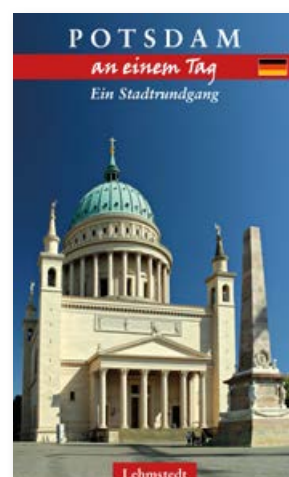
ISBN 978-3-95797-038-1
4,95 Euro
1. Auflage



ISBN 978-3-95797-051-0
5,00 Euro
1. Auflage



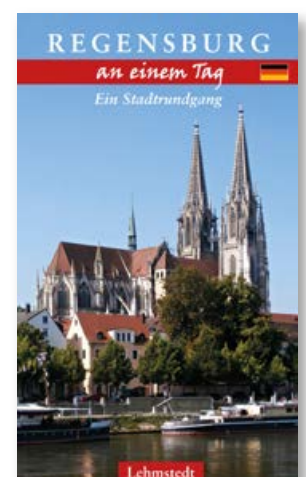
ISBN 978-3-95797-052-7
5,00 Euro
1. Auflage



ISBN 978-3-942473-06-4
ISBN 978-3-942473-36-1 (engl.)
5,00 Euro
4. Auflage

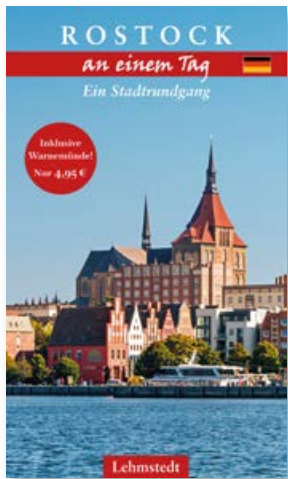


ISBN 978-3-937146-89-8
ISBN 978-3-937146-92-8 (engl.)
4,95 Euro
3. Auflage

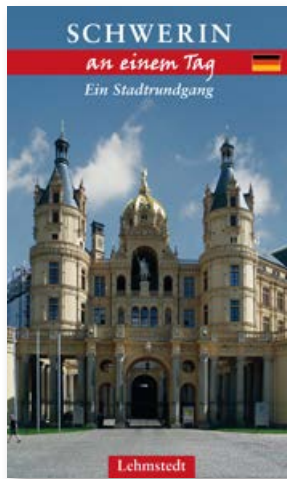


ISBN 978-3-95797-004-6
4,95 Euro
1. Auflage





ISBN 978-3-95797-008-4
 ISBN 978-3-95797-040-4 (engl.)
 4,95 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-942473-32-3
 5,00 Euro
 2. Auflage



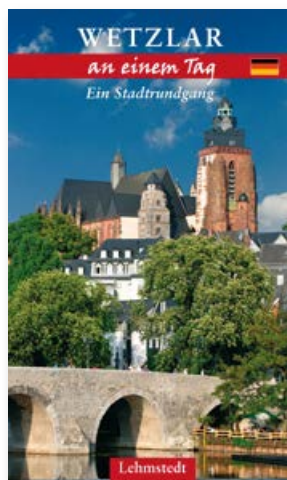
ISBN 978-3-95797-053-4
 5,00 Euro
 1. Auflage



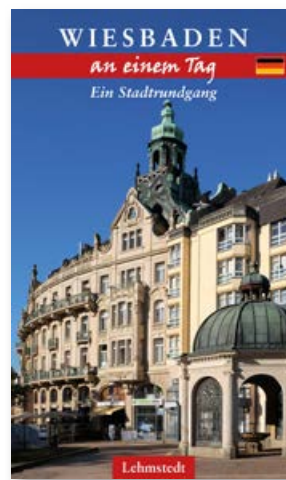
ISBN 978-3-942473-27-9
 4,95 Euro
 3. Auflage



ISBN 978-3-95797-039-8
 4,95 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-942473-62-0
 4,95 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-95797-054-1
 5,00 Euro
 1. Auflage



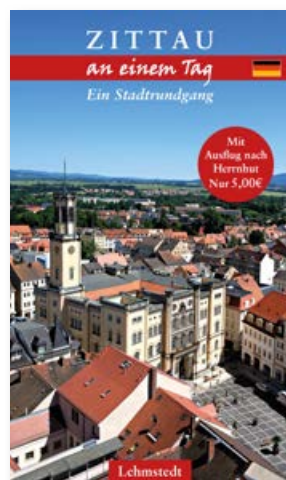
ISBN 978-3-942473-81-1
 4,95 Euro
 2. Auflage



ISBN 978-3-937146-88-1
 ISBN 978-3-942473-51-4 (engl.)
 4,95 Euro
 2. Auflage



ISBN 978-3-942473-82-8
 4,95 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-95797-055-8
 5,00 Euro
 1. Auflage



ISBN 978-3-95797-033-6
 8,95 Euro
 1. Auflage



»Endlich mal ein übersichtlicher und gut strukturierter Stadtführer für Tagestouristen ohne überflüssigen Ballast! Bitte mehr davon und möglichst von allen Städten und allen anderen interessanten Orten!«



Verkaufsdiskretion
(Bestellnummer 10.013)

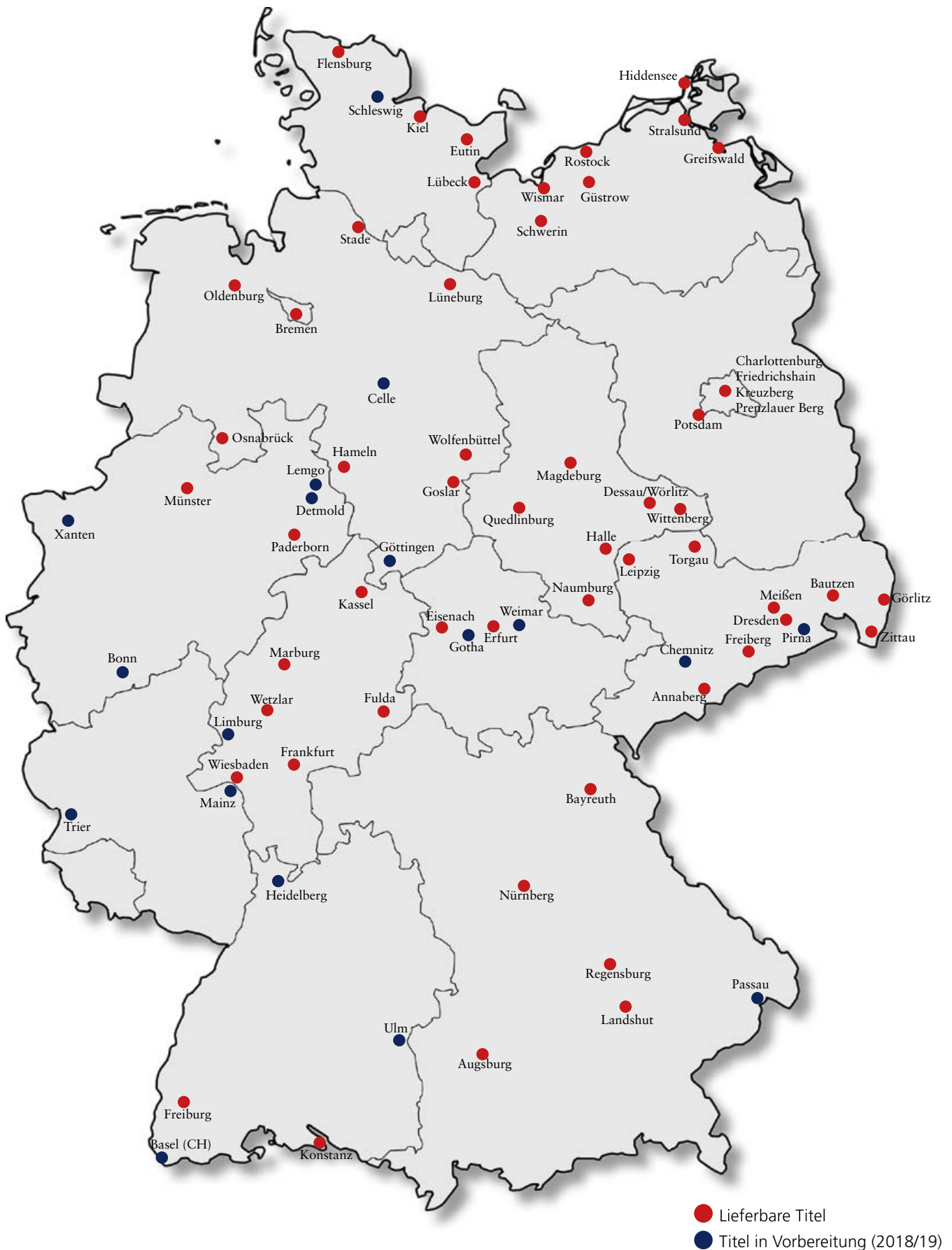


Konditionen

- Rabatt 40%
- attraktive Sonderrabatte bei größeren Bestellmengen
- Mindestbestellmenge 10 Exemplare
- Mischbestellungen aller Art möglich:
 - eine Stadt mit mehreren Sprachausgaben
 - regionale Schwerpunkte (z. B. Städte an der Ostsee)
 - thematische Schwerpunkte (z. B. Orte der Reformation)

Auf Wunsch erhalten Sie ab einer Bestellmenge von 25 Exemplaren ein kostenloses Verkaufsdiskretion!

Mehr als 350.000 verkaufte Exemplare!





Lehmstedt Verlag
Hainstraße 1
D-04109 Leipzig
Telefon: (0341) 49 27 366
E-Mail: info@lehmstedt.de
www.lehmstedt.de

Auslieferung:
LKG-Verlagsauslieferung
Martina Körnig
Telefon: (034206) 65 122
Telefax: (034206) 65 1734
E-Mail: martina.koernig@lkg-service.de

Umschlagbilder: Norbert Bunge
Änderungen vorbehalten!

Verlagsvertretung:
Berlin/Hessen/Neue Bundesländer
Regina Vogel
c/o büro indiebook
Martin Stamm
Bothmerstrasse 21
80634 München
Telefon: (089) 12 284 704
Telefax: (089) 12 284 705
E-Mail: vogel@buero-indiebook.de

Vertrieb Reiseführer:
Kristina Schulze
Lehmstedt Verlag
Telefon: (0341) 92 60 489
E-Mail: schulze@lehmstedt.de